

MEIN WOCHENBERICHT IM AGRIPRAKTI VOM 13. - 17. OKTOBER 2025

DAS BIN ICH:

Ich bin Nadine Thalmann, bin 16 Jahre alt und komme aus Grosswangen (Kanton Luzern). Ich habe einen älteren Bruder Roman (19). Meine Eltern heissen Priska und Toni, zusammen wohnen wir auf einem Bauernhof.

In meiner Freizeit helfe ich gerne auf dem Bauernhof. Meine Leidenschaft ist Tanzen bei der Trachtengruppe Willisau.

Ich mache das AgriPrakti bei Familie Vogel in Willisau. Meine Ausbilderin Andrea und ihr Mann Martin haben zusammen fünf Kinder. Der älteste ist Julian 12, dann kommt Kevin 11, Alin 10 und zum Schluss sind noch die Zwillinge Luan und Selin, 4 Jahre alt. Im unteren Stock wohnen Martins Eltern Hans und Margrit. Und auf dem Hof arbeitet auch Ueli immer fleissig mit.



MONTAG, 13. OKTOBER 2025

Mein Tag hat heute um 7.30 Uhr begonnen. Wenn das Licht im Schweinestall brennt, das sehe ich von der Küche aus, gehe ich in den Schweinestall. Wenn noch kein Licht im Stall ist, räume ich die Abwaschmaschine aus. Im Stall miste ich immer bei den kleinen Ferkeln, danach streue ich ein. Wenn das alles gemacht ist, putze ich die Stallgänge. Danach gehe ich ins Haus, ziehe mich um und esse dann mit meiner Chefin Andrea und mit den Zwillingen Frühstück. Die drei älteren Kinder sind dann bereits in der Schule.

Als nächstes mache ich den morgendlichen Rundgang. Ich lüfte in jedem Kinderzimmer und mache auch gleich die Betten, putze "grob" das Waschbecken im Bad oben und im Bad im unteren Stock.

Andrea und ich waren heute den ganzen Morgen in der Küche, haben Birnen heiss eingefüllt sowie Birnen und Äpfel gedörrt. Dann war bereits Zeit für das Mittagessen, es gab Pastetli mit Reis. Nach dem Mittagessen räumte ich die Küche auf und ging in meine Pause.

Nach einer Stunde Pause putze ich montags immer Uelis Bad. Als ich mit dem fertig war, habe ich Tisch, Bank und die Tripp Trapp Stühle im Esszimmer geputzt. Am Nachmittag ging ich wieder in den Stall, weil Andrea mit den Zwillingen ins Turnen gegangen ist, sonst wäre Andrea in den Stall gegangen. Vor dem Abendessen habe ich noch etwas mit Aline gemacht. Danach habe ich die Küche aufgeräumt, Aline noch kurz bei den Hausaufgaben geholfen und dann war es bereits Zeit für die Trachtenprobe.



DIENSTAG, 14. OKTOBER 2025

Wie jeden Morgen starte ich im Schweinestall. Nach dem Frühstück habe ich ein Brot gebacken. Als ich mit dem Brot fertig war, habe ich die Küche aufgeräumt und die Wäsche, die Andrea gestern aufgehängt hat, zusammengelegt. Danach habe ich den Tisch für das Mittagessen gedeckt, es gab Teigwaren und Plätzli. Anschliessend habe ich die Küche aufgeräumt und noch mehr Wäsche zusammengelegt.

Nach der Mittagspause habe ich die zusammengelegte Wäsche in die Kinderzimmer verteilt. Andrea und ich haben den Tisch vom Sonntag von Alines Geburtstag weggeräumt und danach habe ich noch gestaubsaugt. Als ich fertig war, ging ich hinaus und Andrea und ich haben die Fahrzeuge, die herumstanden, in den Keller gebracht. Danach musste ich wieder in den Schweinestall gehen, weil Andrea an einen Gartenkurs ging. Ich habe das Abendessen aufgetischt. Wir waren nur zu fünft, weil Andrea im Gartenkurs war, Aline im Geräteturnen und Kevin im Schwingen. Nach dem Abendessen habe ich die Küche geputzt und hatte danach Feierabend.



MITTWOCH, 15. OKTOBER 2025

Heute bin ich von mir zu Hause um 7:30 Uhr mit dem Roller in die Schule gefahren. Wir hatten heute Mathematik und konnten an unseren Lerndokumentation wieder arbeiten. Zum Mittagessen hat die andere Gruppe gekocht. Es gab Salat, Kartoffelstock, Voessen mit brauner Sauce und Bohnen. Am Nachmittag kam ein Psychologe und hat mit uns über Kommunikation auf verschiedene Weise gesprochen, das war sehr interessant. Wir hatten anschliessend noch eine Prüfung über Produktionsverarbeitung.



DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2025

Heute habe ich nach dem Morgenkehr gleich das Mittagessen mit Andrea vorbereitet, es gab geschwellte Kartoffeln mit geräucherter Wurst. Das haben wir alles in den Steamer getan und programmiert. Danach ist Andrea einkaufen gegangen und die Zwillinge sind mit Martin mitgegangen, um Gülle auszubringen. So musste ich nicht auf die Kleinen schauen. Ich habe dann die Küchenablage geputzt. Danach bin ich raus in den Garten und habe die letzten Tomaten geerntet. Die Tomaten sind noch grün, weil sie noch spät gekommen sind. Ich habe sie in eine Kiste getan und ins Haus genommen. Zu den Tomaten haben wir noch rote Äpfel dazugelegt, dadurch sollten die Tomaten rot werden. Ich bin gespannt, ob es funktioniert.

Ich habe danach noch eine Tartarsauce für den Mittag gemacht. Als wir fertig gegessen haben, habe ich die Küche aufgeräumt. Am Nachmittag sind wir wieder in den Garten gegangen. Andrea und ich haben im Garten Steinplatten verlegt. Danach habe ich noch alle Tomatenpflanzen ausgerissen. Als wir fertig waren, habe ich das Treppenhaus gestaubsaugt und das Räumchen für die Stallkleider geputzt. Danach gab es bereits Abendessen. Ich habe nach dem Abendessen Andrea geholfen die Zwillinge ins Bett zu bringen und hatte danach Feierabend.



FREITAG, 17.OKTOBER 2025

Heute habe ich am Morgen die beiden Bäder gründlich geputzt. Andrea und ich sind wieder in den Garten gegangen. Wir haben noch mehr Steinplatten geholt und Andrea hat alle Steinplatten verlegt. Ich habe währenddessen noch die Bohnen geerntet. Als ich mit dieser Arbeit fertig war, ging ich ins Haus und habe den Boden im Bad und im Gang gestaubsaugt und gleich noch feucht aufgenommen. Danach habe ich die Bohnen gerüstet und gewaschen, weil sie ein bisschen schmutzig waren. Anschliessend habe ich sie auf zwei Bleche verteilt und in den Steamer gestellt. Dann durfte ich bereits ins Wochenende gehen.



Nadine Thalmann, 29. Oktober 2025